



Dirigent Boris Böhmann bot mit dem Knabenchor der Chorakademie Freiburg in Sankt Anna ein bewegendes Konzert.

Foto: Christiane Ringwald

# Applaus für Knaben wollte nicht enden

*Chorakademie Freiburg bot in Ottenhöfen Besonderes*

Ottenhöfen (chr). Wenn Tim Huber zu „Faszination Musik“ in der Pfarrkirche Sankt Anna in Ottenhöfen einlädt, dürfen sich die Besucher immer wieder auf etwas Besonderes freuen, so auch an diesem Sonntag, als der Knabenchor der Chorakademie Freiburg zu Gast war.

Glockenhelle Knabenstimmen und volle Männerstimmen erfüllten den Kirchenraum schon beim Einzug, als die Sänger zu dem Gregorianischen Introitus „Cantata Domino canticum novum“ vom Taufstein in den Chorraum zum Altar zogen. Schon hier vermittelte der Chor, dem Jungen ab zehn Jahren bis ins Erwachsenenalter angehören, einen überzeugenden Eindruck.

Unter Leitung von Boris Böhmann, seit Januar künstlerischer Leiter der Chorakademie Freiburg, hat der Chor ein breit gefächertes Repertoire erarbeitet und daraus ein exquisites Programm zusammengestellt.

Große Chorliteratur wie die „Missa super“ von Orlando di Lasso oder Bruckners „Os Justi meditabitur sapientiam“ bewältigten die jungen Sänger ebenso tadellos wie

Gabriel Faurès „Cantique“ (Flügel: Matthias Altheild) sowie „Mirjams Siegesgesang“, Franz Schuberts Vertonung eines Gedichts von Franz Grillparzer. Als Solisten mit beeindruckender stimmlicher Sicherheit glänzten hier Noam Birkenmeier, Julian Dreyer, Nic Fletcher, Markus Klawitter, Felix Vry und Jakob Weitzstein.

## Zwei Symphonien

Tim Huber steuerte als Organist zwei Symphonien von Charles Marie Widor bei und stellte so wieder einmal die Klangfülle der Ottenhöfener Orgel vor. Mit Orgelbegleitung erklangen schließlich zum Schluss das „Magnificat“ und „Nunc dimittis“ von Charles Villiers Stanford.

Dass die 60 jungen Sänger aber auch in anderer Chorliteratur bewandert sind, bewiesen sie nach nicht enden wollendem Applaus mit der Zugabe, dem „Radner Lied“, bevor sie zu den Klängen eines Abendliedes wieder aus der Kirche zogen.

---

Das nächste Konzert in der Kirche findet mit Bachs Weihnachtssoratorium am 3. Januar statt.